Dörzbacher Gemeindebote

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

50. Jahrgang | Freitag, den 24. März 2023 | Nr. 12



Redaktionsschluss für den Gemeindeboten

Bitte schicken Sie Ihre Berichte und Bilder rechtzeitig!

Redaktionsschluss ist immer dienstags um 12.00 Uhr.

Bei Feiertagen kann es vorkommen, dass sich der Redaktionsschluss verschiebt.

Hier wird aber vorab darauf hingewiesen.

Bilder:
Bitte schicken Sie uns Ihre Bilder mit mindestens 600 KB als jpg. Datei zu.
E-Mail: gemeindebote@doerzbach.de

Wir bitten um Beachtung und Einhaltung der Frist.

Öffnungszeiten Rathaus und Bauhof

Am Gründonnerstag, 06.04.2023 ist das Rathaus und der Bauhof bis 12.00 Uhr geöffnet und nachmittags geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Achtung! Vorverlegter Redaktionsschluss

Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für den Gemeindeboten in der Osterwoche (KW 14) ist auf

Montag, den 03.04.2023, um 9.00 Uhr,

vorverlegt.

Der Gemeindebote erscheint in dieser Woche voraussichtlich am **Gründonnerstag, dem 06.04.2023.** Später eingehende Berichte können nicht mehr veröffentlicht werden. Wir bitten um Beachtung.



Beginn der Sommerzeit

Am Sonntag, dem 26. März 2023, beginnt die Sommerzeit.
Die Stundenzählung wird deshalb in der Nacht von Samstag auf Sonntag um eine Stunde von 2.00 Uhr auf 3.00 Uhr vorgestellt.

Die Einwohnerschaft wird hiermit auf den Beginn der Sommerzeit hingewiesen und gebeten, ihre Uhren entsprechend umzustellen.

Einladung Seniorenausflug am 20. April 2023



Herzliche Einladung an alle Einwohnerinnen und Einwohner ab dem 65. Lebensjahr zum Seniorenausflug der Gemeinde.

Termin ist Donnerstag, 20. April 2023. Ziel ist in diesem Jahr das Schloss Laibach. Die Familie Eben von Racknitz wird uns auf ihrem Anwesen begrüßen und uns ein paar Einblicke ins Schloss sowie die Landwirtschaft ermöglichen. Danach wird es noch einen kleinen Abschluss bei Kaffee und Kuchen geben.

Für die Fahrt wird ein Kostenbeitrag anfallen. Dieser ist allerdings abhängig von der Teilnehmerzahl.

Weitere Informationen erhalten Sie in den nächsten Gemeindeboten. Damit wir besser planen können, bitten wir um Rückmeldung bis zum 06.04.2023 direkt im Rathaus, telefonisch unter 9119-0, per Mail an gemeinde@doerzbach.de.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Jahr 2023

A) Bekanntmachung er Haushaltssatzung für das Jahr 2023

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 14.02.2023 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	8.540.030
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	8.717.411
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-177.381
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-177.381

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	7.531.032
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	7.193.700
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	337.332
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.126.800
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	3.422.400
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-2.295.600
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-1.958.268
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	663.100
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	244.000

2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	419.100
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-1.539.168

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf **0 EUR**

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf **0 EUR**

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **1.700.000 EUR**

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
   a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf **470. v. H.**
   b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf **450. v. H.**
   der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf **420. v. H.**
   der Steuermessbeträge.

§ 6 Weitere Bestimmungen

(Für etwaige weitere Bestimmungen nach § 79 Abs. 2 Satz 2 GemO)

Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 GemO wird eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung - sofern nicht der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen oder die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung nach § 121 Abs. 1 GemO beanstandet hat - von Anfang an unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Die Unbeachtlichkeit tritt nicht ein, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung der Satzung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt:
Dörzbach, 20.03.2023
Andy Kümmerle
Bürgermeister

B) Die Gesetzmäßigkeit wurde mit Erlass vom Landratsamt Hohenlohekreis vom 17.3.2023, Aktenzeichen 12.1-902-41/ks bestätigt.

C) Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme in der Zeit von Montag, den 27.03.2023 bis Dienstag, den 04.04.2023 je einschließlich, während den üblichen Öffnungszeiten von Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr, Dienstag von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr und Donnerstag von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr und 16.00 Uhr – 18.30 Uhr im Rathaus Dörzbach, Marktplatz 2, 74677 Dörzbach, 1. OG öffentlich aus.

Fragen zum Haushaltsplan können während der Auslegungsfrist unter der Telefonnummer 07937 9119-13 gestellt werden.

Dörzbach, den 20.03.2023

Bürgermeisteramt
gez. Andy Kümmerle

In Dörzbach tut sich was….
Ortsteil Meßbach



Mit Vorfreude auf die Osterzeit, haben die Landfrauen von Laibach den Ortseingang österlich geschmückt. Besucher können sich von der hübschen Szene in Osterfreude versetzen lassen. Herzlichen Dank dafür an die Landfrauen.
OV Andreas Wabbel

Gemeindekasse/Steueramt

Abschlag Wasser- und Abwassergebühren fällig
Der 1. Abschlag der Wasser- und Abwassergebühren wird am 30.03.2023 zur Zahlung fällig. Zur Vermeidung von Nebenforderungen (Mahngebühren und Säumniszuschläge) bitten wir um Einhaltung des Zahlungstermins. Die Höhe des Abschlages ist aus der Jahresabrechnung 2022 ersichtlich. Sofern eine Abbuchungsermächtigung erteilt wurde, erfolgt die Abbuchung zum Fälligkeitstermin 30.03.2023.
Bei Selbstzahlern bitten wir um Angabe des Buchungszeichens: 5.8888. …….

Keine automatische Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilare sowie bei den standesamtlichen Nachrichten im Gemeindebote

Ab sofort nur noch auf Antrag
Runde Geburtstage und Ehejubiläen werden künftig nicht mehr im Amtsblatt abgedruckt, da melderechtliche Vorschriften zu deren Veröffentlichung nicht mehr auf kommunale Amtsblätter angewendet werden dürfen. Die Veröffentlichung in Zeitungen ist davon nicht betroffen. Bürgerinnen und Bürger können der Weitergabe an die Presse (Zeitung) wie bisher schriftlich beim Bürgerbüro auf dem Rathaus Dörzbach, widersprechen.

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE DÖRZBACH

Herausgeber:	Gemeindeverwaltung Dörzbach E-Mail: gemeindebote@doerzbach.de Internet: www.doerzbach.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:	Andy Kümmerle, Bürgermeister
Verlag:	Krieger-Verlag GmbH Postfach 11 03, 74568 Blaufelden Telefon 0 79 53/98 01-0, Fax 0 79 53/98 01 90
Redaktionsschluss:	Dienstags, 12.00 Uhr
Erscheinungsweise:	wöchentlich

Hintergrund der Änderung im Amtsblatt ist, dass die melderechtlichen Vorschriften zur Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen nicht mehr auf Amtsblätter angewendet werden dürfen. Nachdem ein kommunales Amtsblatt nach dem BGH-Urteil zur Staatsferne der Presse nicht zur Presse gehört und die Veröffentlichung von Jubilaren auch nicht zu den gesetzlichen Aufgaben einer Gemeinde zählt, gelten hier strengere datenschutzrechtliche Bestimmungen.

Sollten Sie eine Veröffentlichung Ihres Geburtstages oder Ehejubilares im Gemeindebote wünschen, so besteht die Möglichkeit dies schriftlich auf der Gemeindeverwaltung, Bürgerbüro zu beantragen. Ein Anruf genügt allerdings nicht! Gerne senden wir Ihnen ein Antragsformular zu.

Zu den standesamtlichen Nachrichten:
Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle werden nur noch auf schriftlichen Antrag im Gemeindebote veröffentlicht.

Kit-Familiäre Kindertagesbetreuung Hohenlohekreis

Tätigkeitsfeld Kindertagespflege - eine besondere Chance für Quereinsteiger (w/m/d)
Um Familie und Beruf miteinander vereinbaren zu können, sind Familien und Alleinerziehende auf eine verlässliche Kinderbetreuung angewiesen. Eine Kindertagespflegeperson betreut Kinder im Alter von 0 bis 14 Jahren, jedoch in dem passgenauen Umfang und in der Altersklasse, wie es zu ihr und ihrer eigenen Familie passt. Während die Betreuung von Kindern im Alter von 3 bis 14 Jahren in Ergänzung zu Kindergarten und Schule in Randzeiten geschieht, besteht das Betreuungsangebot für Eltern mit Kindern im Alter bis 3 Jahren gleichrangig neben der Krippe. Zur Betreuung von Kindern über 3 Jahren gibt es immer wieder Anfragen von Eltern, die bereits ab den frühen Morgenstunden bis zum Kindergarten- oder Schulanfang eine Betreuung brauchen und/oder am Nachmittag bis Abend. Kinder unter 3 Jahren sollen oft regelmäßig mit 10 bis 40 Stunden in der Woche betreut werden. Die selbständige Tätigkeit als Kindertagespflegeperson bietet die Möglichkeit, selbst Familie und Beruf besser miteinander vereinbaren zu können, denn der eigene Arbeitsplatz ist bei sich zuhause. Oft interessieren sich Quereinsteigerinnen für diese Tätigkeit.

Für Personen, welche gerne Kinder unter 3 Jahren betreuen wollen, zeitlich flexibel sind und gerne in einem Team arbeiten, könnte auch eine Festanstellung bei kit in Betracht kommen. In unseren Kitz-Gruppen gibt es immer wieder Bedarf.

kit-Familiäre Kindertagesbetreuung Hohenlohekreis e.V. bildet seit über 20 Jahren Kindertagespflegepersonen tätigkeitsbegleitend aus. Im Mai 2023 beginnt ein neuer Kurs, der immer montags von 13.30 bis 18.30 Uhr stattfindet. Diese landesweit entwickelte Qualifizierung mit 300 UE orientiert sich an den Vorgaben des Deutschen Jugendinstitutes in München und schließt Ende 2024 mit insgesamt 300 UE ab. Fachkräfte wie Kinderpfleger*innen oder Erzieher*innen benötigen nur die ersten 50 UE, welche Anfang August 2023 abgeschlossen sind. Informieren Sie sich! ingrid.vonwurmb@kit-hohenlohekreis.de, Tel. 07941/96 07 085, www.kit-hohenlohekreis.de.

Volkshochschule Künzelsau

VHS Dörzbach

Wichtig: Bitte unbedingt vorher anmelden über Familie Trautmann, Dörzbach, Tel. 07937/5466 oder VHS Künzelsau, Tel. 07940/92190.

Rente erst mit 67 und dann noch Steuern zahlen?
Mittwoch, 29.03.2023, 19:00-21:00 Uhr, 1-mal, ohne Gebühr mit Stefan Gundling, Bürgersaal in Dörzbach

Feuerwehr

Jahreshauptversammlung FF Dörzbach

Kommandant Hepp konnte zur Hauptversammlung der FF Dörzbach am 04.03.2023 121 Mitglieder sowie die geladenen Gäste begrüßen. Der Corona Pandemie geschuldet wurden die ausgefallenen Hauptversammlungen für 2019 bis 2022 zusammengefasst. Mit dem Lied „Ich hatte einen Kameraden“ wurde den verstorbenen würdevoll gedacht. Um den zeitlichen Rahmen nicht zu sprengen wurden im Tätigkeitsbericht von Kommandant Hepp nur einzelne besondere Einsätze und Aktivitäten thematisiert. Insgesamt mussten im Berichtszeitraum 72 Einsätze abgearbeitet werden.
Die große Herausforderung, die Einsatzbereitschaft aufrecht zu erhalten machte es notwendig den Übungsbetrieb, wenn auch eingeschränkt, und unter besonderen Sicherheitsmaßnahmen, stattfinden zu lassen. Die Entwicklung des Personalstands ist erfreulich, sodass die Feuerwehr Dörzbach zum 01.01.2023 aus insgesamt 180 Kameradinnen und Kameraden besteht. 16 Kameraden konnten per Handschlag in den aktiven Feuerwehrdienst aufgenommen werden.
Ebenso erfreulich ist, dass sich trotz Corona-Bedingungen und eingeschränktem Übungsbetrieb die Mitgliederzahl in der Jugendfeuerwehr und Kindergruppe sehr positiv entwickelt hat, so Maximilian Chrzan im Bericht der Jugendfeuerwehr.
Kommandant Hepp bedankte sich bei Thomas Klein und dem gesamten Team rund um Jugendfeuerwehr und Kindergruppe für die hervorragende Arbeit, die hier für die Nachwuchsgewinnung geleistet wird.
Nach dem Kassenbericht und der Entlastung des Kassiers stand die turnusgemäße Wahl des stellvertretenden Kommandanten an. Martin Schuh, der seitherige Stellvertreter kandidierte nicht mehr. Der vom Ausschuss vorgeschlagene Kandidat Marcel Rössler wurde von den 84 anwesenden Wahlberechtigten mit 80 Stimmen zum neuen stellvertretenden Kommandanten gewählt.
Bürgermeister Andy Kümmerle überbrachte die Grußworte der Gemeinde und thematisiert unter anderem den Feuerwehrbedarfsplan und der daraus abzuleitenden Maßnahmen. Mit einem Appell an Kreisbrandmeister Torsten Rönisch, dass die aktuellen Zuschüsse nicht ausreichen, um dringend notwendige Maßnahmen umzusetzen, bedankte sich Bürgermeister Kümmerle bei allen anwesenden Kameraden für ihren unermüdlichen Einsatz.
Kreisbrandmeister Torsten Rönisch überbrachte die Grüße des Landkreises und stimmte dem zu, dass die aktuellen Fördersätze bei weitem nicht mehr die Preissteigerungen der letzten Jahre decken. Die Kreisbrandmeister aus verschiedenen Landkreisen haben sich diesbezüglich zusammengeschlossen, um eine gewichtigere Stimme in Stuttgart zu bekommen. Erfreulich ist jedoch, das in Aussicht gestellt wurde, die Förderbedingungen in 2024 anzupassen. In Sachen Digitalfunk geht es auch voran. Die schon beschafften digitalen Meldeempfänger sollen bis Mitte 2023 in den Probebetrieb gehen.

Nachfolgen konnte er einige Kameraden für langjährigen aktiven Feuerwehrdienst ehren.



Für 15 Jahre
Markus Metterer, Michael Schweizer, Steffen Karle und Max Reuter

Für 25 Jahre
Stefan Schenkel, Martin Schuh, Andreas Heßlinger, Ulrich Hölzer, Markus Kokoska, Christoph Nicklaß, Bernd Anzmann, Michael Meinikheim, Jörg Betz, und Christian Raasch.

NOTRUFE UND HILFSDIENSTE

Zentrale Notfallpraxis der kassenärztlichen Vereinigung am Caritas-Krankenhaus in Bad Mergentheim
Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Caritas-Krankenhaus
samstags, sonntags und feiertags von 9.00 bis 22.00 Uhr

Fahr- und Telefondienst
der niedergelassenen Ärzte täglich werktags außerhalb der Sprechstundenzeiten sowie an Wochenenden (Mo., Di., u. Do. von 18.00 bis 8.00 Uhr; Mi. 13.00 bis 8.00 Uhr; Fr. ab 16.00 Uhr) zu erreichen unter:

Zentrale Rufnummer sowie die Rufnummer der Zentralen Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Caritas-Krankenhaus in Bad Mergentheim ***Telefon 116 117***

Notruf	110
Feuer	112
Unfall	112

Allgemeine Notfallpraxis Künzelsau
mediKÜN, Stettenstraße 30, Künzelsau,
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 8 – 14 Uhr

Polizeiposten Krautheim	06294/234
Polizeidirektion Künzelsau	07940/940-0
Stadtwerke Bad Mergentheim	07931/491-360
EnBW Energie	0721/72586001
Telefonseelsorge	0800/1110111

jeden Tag, in Notfällen auch nachts – kostenfrei

Frauenhaus Hohenlohekreis	07940/58954
Erziehungs- und Jugendberatungsstelle Hohenlohekreis	07941/6084-890
Giftnotruf Zentrale	0761/19240

Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim	07931/580
Wochenenddienst Diakonie-Station:	
• Pflegeteam Dörzbach	07937/8038370
• Pflegeteam-Zentrale Künzelsau	07940/93950-0
Pflegestützpunkt HOK	07940/9355012
Diakonie daheim, Pflegeteam Mittleres Kochertal:	07947/4119969

Bürgermeisteramt Dörzbach	07937/9119-0
Fax	07937/9119-20
Wasser: Störddienstnummer	07931/491360
Feuerwehrkommandant Hepp	1446
DRK Dörzbach	5750
DRK Künzelsau-Gaisbach	07940/9225-0
Leitstelle Gaisbach	19222

Marien-Apotheke, Dörzbach	990050
Ärzte Dr. Freyburger/Schaffhauser	91230
Arzt Dr. Hofmann	91910
Zahnärztlicher Notdienst	0711/7877700
Zahnärztin Jankoski	91990
Tierärztin Dr. Kreidemeier	803626

Für 40 Jahre
Martin Leiser, Werner Leiser, Wilhelm Schöffend, Norbert Hepp, Ralf Löffler, Karlheinz Stark, Bernd Eichinger und Gebhard Müller



Die Grüße des Feuerwehrverbandes des Hohenlohekreises überbrachte im Anschluss der Verbandsvorsitzende Timo Kieber. Er lobte die durchgängige Einsatzbereitschaft der FF Dörzbach. Keinerlei Verständnis habe er jedoch für die immer mehr zunehmende Gewaltbereitschaft gegenüber Rettungskräften. Bisher gab es im Hohenlohekreis zum Glück noch keine größeren Übergriffe. Er wünsche sich diesbezüglich den Zusammenhalt in der ganzen Blaulichtfamilie.

Nach seinem Grußwort konnte er noch Kameraden für langjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr ehren.

Für 50 Jahre
Herbert Krebs, Karl Franz, Walter Raasch, Dieter Reinhardt und Karl Kuhn

Für 60 Jahre
Rolf Eichinger

Mit stehendem Applaus begleiten alle Kameradinnen und Kameraden den Höhepunkt des Abends. Albert Kühneisen erhielt die Ehrung des Kreisfeuerwehrverbandes für 70 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr.

Zum Abschluss bedankte sich Kommandant Hepp bei allen Feuerwehrkameraden für ihre erbrachte Leistung und bei den Gästen für die gute Zusammenarbeit und wünschte allen einen gemütlichen Abend.

Abteilung Dörzbach
Sa., 25.03.2023 Schlachtfest, Abteilungsversammlung, Kameradschaftsabend
Do., 30.03.2023 um 19.30 Übung, Führungshaus Dörzbach

Abteilung Laibach
Do., 30.03.2023, 19.30 Uhr FWGH Dö., Führungshaus

Abteilung Meßbach
So., 26.03.2023, 9 Uhr Einsatzübung

a bc Grundschule Dörzbach

Schülerbericht zum Relitag an der Grundschule

Am 06.03.2023 war der Relitag. Das Motto war „König David“. Herr Speer hat am Anfang Lieder gesungen.
Es gab 6 Stationen: Regenmacher herstellen, salben mit Herr Speer, Schafe basteln, Bethlehem bauen bei Frau Heck, Klein gegen Groß in der Turnhalle, Krone basteln bei Frau Volkert. Bei der Station Regenmacher haben wir aus einer Chipsdose einen Regenmacher gebaut.
Bei Herrn Speer haben wir uns salben lassen. Bei Frau Heck haben wir Bethlehem nachgebaut. In der Turnhalle haben wir mit einer Steinschleuder geschleudert und mit einer Schwimmnudel gekämpft. Bei Frau Volkert haben wir eine Krone gebastelt. Bei Frau Rukaber haben wir ein Schaf gebastelt.
Dann haben wir mit Herr Speer Lieder gesungen. Das Beste war die Turnhalle. Johannes, Klasse 2